EINREICHUNGSVORLAGE FÜR DEN ANTRAG

Projektaufruf „Brot und Rosen“

|  |  |
| --- | --- |
|  | Angaben zum Projekt |
| 1.1  | Titel des Projekts |  |
| 1.2 | Beginndatum der Projektausführung | 1.03.2023[[1]](#footnote-2) |
| 1.3 | Enddatum der Projektausführung[[2]](#footnote-3) | Anklicken oder tippen, um ein Datum einzugeben |
| 1.4 | Gesamtbudget des Projekts[[3]](#footnote-4) | € |
| 1.5 | Antrag auf einen vom Institut finanzierten Zuschuss [[4]](#footnote-5) | € |
| 1.6 | Ort/Region der Projektausführung |  |
| 1.7 | Aufzählung der obligatorischen Anlagen, die diesem Formular beigefügt sind*(siehe Abschnitt 3.11 und 6.1 des Leitfadens)* | 1. Budgettabelle  | ☐ OK |
|  |  | 2. Status der Organisation | ☐ OK |
|  |  | 3. Ein Auszug aus dem UBO-Register | ☐ OK |
|  |  | 4. Eine Kopie etwaiger anderer Finanzierungen oder Finanzierungsanträge  | ☐ OK |
|  |  | 5. Eine Kopie des letzten veröffentlichten Jahresabschlusses | ☐ OK |
|  |  | 6. Eine Kopie der letzten Sozialbilanz ODER den letzten Jahresbericht | ☐ OK |
|  | Liste anderer möglicher Anhänge, die der Bewerbung beigefügt sind | 7. …8. …9. … |
|  |
|  | Angaben zur antragstellenden Organisation |
| 2.1 | Name der antragstellenden Organisation |  |
| 2.2 | Rechtliches Statut |  |
| 2.3 | Unternehmensnummer |  |
| 2.4 | Adresse  |  |
| 2.5 | E-Mail-Adresse |  |
| 2.6 | Telefonnummer |  |
| 2.7  | Website (optional) |  |
| **2.8** | **Zahlungssystem:** |
|  | IBAN-Nummer |  |
|  | BIC-Code |  |
| **2.9** | **Kontaktperson - Projektleiter/-in** |
|  | Name |  |
|  | E-Mail-Adresse |  |
|  | Telefonnummer |  |
| **2.10** | **Stellen Sie die Organisation, die das Projekt einreicht, kurz vor** |
|  | (max. 150 Wörter) |
|  |
|  | Zusammenfassung des Projekts |
| 3.1  | Schreiben Sie eine kurze Zusammenfassung des Projekts (geplante Maßnahmen, Zeitplan der Maßnahmen, beabsichtigte Zielgruppe, erwartete Ergebnisse und Auswirkungen). |
|  | (max. 200 Wörter) |
|  |
|  | Teilnahmebedingungen |
|  | Weisen Sie nach, dass der Antrag alle Voraussetzungen erfüllt, und fügen Sie die erforderlichen Nachweise bei. *Siehe Teil 3 des Leitfadens für Subventionen.* |
| **4.1** | **Ziele des Projekts***Siehe Abschnitt 3.1 des Leitfadens* |
| 4.1.1  |  Das Hauptziel des Projektaufrufs ist: *Förderung der Eingliederung und des dauerhaften Verbleibs von Frauen in prekärer Lage als Arbeitnehmerinnen oder Selbstständige auf dem belgischen Arbeitsmarkt*Wie wird Ihr Projekt zu diesem Hauptziel beitragen? |
|  | (max. 200 Wörter) |
| 4.1.2 | Welche(s) der folgenden **spezifischen Ziele** wird/werden mit dem Projekt verfolgt? Bitte geben Sie mindestens ein Ziel an. Es können mehrere Optionen angegeben werden. |
|  | [ ]  | 1: Orientierung und Neuorientierung von Frauen in prekärer Beschäftigungslage in Richtung einer dauerhaften Beschäftigung |
|  |[ ]  2: Abbau von Beschäftigungshindernissen: Beteiligung am Abbau von Hindernissen, die die Stellung von Frauen am Arbeitsplatz oder als Selbstständige schwächen |
|  |[ ]  3: Entwicklung einer Aktivität, die Frauen in prekärer Lage den Zugang zu einer dauerhaften bezahlten Arbeit ermöglicht oder ihre Arbeitssituation dauerhaft sichert |
|  |[ ]  4: Qualität der Beschäftigung: Einflussnahme auf die Arbeitsbedingungen von Frauen in prekärer Lage, um eine qualitativ hochwertige Arbeit zu gewährleisten |
| 4.1.3 | Bitte erläutern Sie kurz die Antwort auf Frage 4.1.2: Warum fällt das Projekt in den Rahmen dieses spezifischen Ziels bzw. dieser spezifischen Ziele? Auf welche Weise trägt das Projekt zur Erreichung dieses Ziels/dieser Ziele bei? |
|  | (max. 200 Wörter) |
| **4.2** | **Ein Mehrwert für die Gleichstellung der Geschlechter***Siehe Abschnitt 3.2 des Leitfadens* |
|  | Zeigen Sie auf, inwiefern das Projekt eine günstige und stimulierende Wirkung auf die Gleichstellung der Geschlechter hat. Inwiefern bringt es der Zielgruppe des Projekts einen Mehrwert in Bezug auf die Gleichstellung der Geschlechter? |
|  | (max. 200 Wörter) |
| **4.3** | **Ein eigenständiges, nicht wiederkehrendes Projekt***Siehe Abschnitt 3.3 des Leitfadens* |
|  | Ist das Projekt in Bezug auf die Aktivitäten der Organisation zum Zeitpunkt der Antragstellung eigenständig und nicht wiederkehrend? Bitte erläutern Sie dies. Zur Veranschaulichung können Sie den jährlichen Tätigkeitsbericht beifügen.  |
|  | (max. 200 Wörter) |
| **4.4** | **Einhaltung des Prinzips „Do No Significant Harm“***Siehe Abschnitt 3.8 des Leitfadens**Voir section 3.8 du guide* |
|  | Hält sich das Projekt in Bezug auf Nachhaltigkeit und Umwelt an das Prinzip „Do No Significant Harm“? Das Projekt darf keine erheblichen Schäden an den sechs europäischen Umweltzielen verursachen, d. h.:1. Abschwäching des Klimawandels
2. Anpassung an den Klimawandel
3. Nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen
4. Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft, einschließlich Abfallvermeidung und -recycling
5. Vermeidung und Kontrolle von Umweltverschmutzung
6. Schutz und Wiederherstellung der biologischen Vielfalt und der Ökosysteme
 |
|  | Erfüllt das Projekt im Hinblick auf die Einhaltung der sechs europäischen Umweltziele **die folgenden Bedingungen?**  | Ja | Nein |
|  | Das Projekt verursacht keine erheblichen Treibhausgasemissionen |[ ]  [ ]  |
|  | Das Projekt darf keine erhöhten negativen Auswirkungen auf das gegenwärtige oder zukünftige Klima, auf das Projekt selbst oder auf Menschen, Natur oder Eigentum haben. | [ ]  | [ ]  |
|  | Das Projekt darf den guten Zustand oder das gute ökologische Potenzial von Wasserkörpern (Oberflächen-, Grund- oder Meeresgewässern) nicht beeinträchtigen. | [ ]  | [ ]  |
|  | Das Projekt darf nicht zu einem signifikanten Anstieg der Abfallerzeugung, -verbrennung oder -beseitigung führen und keine signifikanten Ineffizienzen bei der Nutzung jeglicher natürlichen Ressourcen verursachen. | [ ]  | [ ]  |
|  | Das Projekt darf nicht zur Freisetzung von Schadstoffen in der Luft, im Wasser oder im Boden führen. | [ ]  | [ ]  |
|  | Das Projekt darf den guten Zustand und die Widerstandsfähigkeit von Ökosystemen nicht beeinträchtigen oder den Erhaltungszustand von Lebensräumen und Arten nicht gefährden. | [ ]  | [ ]  |
|  |
|  | Geplante Vorgehensweise bei dem Projekt |
| **5.1** | **Tätigkeitsplan** |
|  | Beschreiben Sie detailliert die verschiedenen Phasen (und eventuell Zwischenziele), aus denen sich das Projekt zusammensetzt, und geben Sie für jede Phase das Anfangs- und Enddatum an. Beschreiben Sie, welche Aktivitäten in einer jeweiligen Phase geplant sind. Auf Wunsch kann eine visuelle Unterstützung oder ein Zeitplan als Anhang hinzugefügt werden |
|  | (max. 400 Wörter) |
| **5.2** | **Projektteam** |
|  | 1. Beschreiben Sie die Personen, die an der Umsetzung des Projekts beteiligt sein werden: Mitarbeiter:innen, Freiwillige, Angestellte von Partnerorganisationen usw. Welche Rolle spielen diese verschiedenen Personen in dem Projekt? Auf der Grundlage welcher Kenntnisse und Erfahrungen werden sie angeworben?
2. Wird das Gehalt des bezahlten Personals[[5]](#footnote-6), das an der Durchführung des Projekts beteiligt ist, durch den Zuschuss des Instituts finanziert? Wenn ja, für welchen Zeitraum des Projekts?
 |
|  | (max. 300 Wörter) |
|  |
|  | Auswahlkriterien  |
|  | Beschreiben Sie, inwiefern das Projekt die nachstehenden Auswahlkriterien erfüllt.  |
| **6.1**  | **Zielgruppe und Anzahl der Personen, die am Projekt teilnehmen (20 Punkte)***Siehe Abschnitt 4.2.1 des Leitfadens* |
|  | 1. Beschreiben Sie kurz die Zielgruppe Ihres Projekts.
2. Warum kann die Zielgruppe Ihres Projekts als „Frauen in gefährdeten Situationen“ bezeichnet werden?

Erläutern Sie unter Berücksichtigung der Auswirkungen von Intersektionalität und Mehrfachdiskriminierung. |
|  | (max. 300 Wörter) |
|  | Schätzen Sie die Gesamtzahl der Frauen in prekärer Lage, die an dem Projekt teilnehmen werden. Welche Schritte werden unternommen, um die Zielgruppe zu erreichen? |
|  | [Anzahl] | Frauen in gefährdeten Situationen |
|  | (max. 100 Wörter) |
| **6.2** | **Auswirkungen und Ergebnisse des Projekts (20 Punkte)***Siehe Abschnitt 4.2.2 des Leitfadens* |
|  | 1. Erläutern Sie, welche Ergebnisse erwartet werden und welche langfristigen Auswirkungen mit dem Projekt angestrebt werden.
2. Erklären Sie, was konkret umgesetzt wird, um dies zu erreichen.
3. Erklären Sie, wie die Ergebnisse bewertet werden. Übersetzen Sie die Ergebnisse so weit wie möglich in messbare Daten.
 |
|  | (max. 400 Wörter) |
| **6.3** | **Nachhaltigkeit des Projekts (15 Punkte)***Siehe Abschnitt 4.2.3 des Leitfadens* |
|  | 1. Erläutern Sie, auf welche Weise die sozialen und wirtschaftlichen Dimensionen der Nachhaltigkeit in das Projekt einbezogen wurden. Wie wird das Projekt diese Prinzipien bei der Durchführung seiner Aktivitäten berücksichtigen?
2. Auf welche Weise wird sich das Projekt langfristig positiv auf die sozioökonomische Situation der Zielgruppe auswirken?
 |
|  | (max. 400 Wörter) |
| **6.4** | **Innovativer Charakter des Projekts (15 Punkte)***Siehe Abschnitt 4.2.4 des Leitfadens* |
|  | Erläutern Sie, inwiefern das Projekt innovativ ist. Ist es innovativ für Ihre Organisation oder für einen Sektor in Belgien? Hat es einen innovativen Ansatz oder wird es neue Erkenntnisse über die Eingliederung von Frauen in prekärer Lage in den belgischen Arbeitsmarkt liefern? |
|  | (max. 400 Wörter) |
| **6.5** | **Die vorrangigen Merkmale (10 Punkte)***Siehe Abschnitt 4.2.5 des Leitfadens* |
| 6.5.1 | Entspricht das Projekt einem oder mehreren der folgenden vorrangigen Merkmale? Kreuzen Sie das Kästchen für das/die betreffende(n) Merkmal(e) an. Wenn keines der vorrangigen Merkmale zutrifft, wählen Sie bitte Option 6. |
|  | [ ]  | 1: Partnerschaften und Netzwerke |
|  | [ ]  | 2: Kombination aus kollektiven und individuellen Begleitmodulen |
|  | [ ]  | 3: Hoher Grad an Flexibilität und Personalisierung bei der Reaktion auf die Bedürfnisse der Zielgruppe |
|  | [ ]  | 4: Minderung der digitalen Spaltung |
|  | [ ]  | 5: Kreislaufwirtschaft  |
|  | [ ]  | 6: Keines der oben genannten vorrangigen Merkmale |
| 6.5.2 | **Partnerschaften und Netzwerke***Falls bei Frage 6.5.1 die Option 1 angegeben wurde, geben Sie bitte eine Erläuterung ab. Wenn Option 1 nicht angegeben ist, brauchen Sie diese Frage nicht zu beantworten*.Stützt sich das Projekt auf Partnerschaften oder Frauennetzwerke? Bitte erläutern Sie. |
|  | (max. 200 Wörter) |
| 6.5.3 | **Kombination aus kollektiven und individuellen Beglietmodulen***Falls bei Frage 6.5.1 die Option 1 angegeben wurde, geben Sie bitte eine Erklärung ab. Wenn Option 2 nicht angegeben ist, brauchen Sie diese Frage nicht zu beantworten*.Verwendet das Projekt eine Kombination aus kollektiver und individueller Begleitung, um Frauen in prekärer Lage zu unterstützen? Bitte erläutern Sie. |
|  | (max. 200 Wörter) |
| 6.5.4 | **Hoher Grad an Flexibilität und Personalisierung bei der Reaktion auf die Bedürfnisse der Zielgruppe***Falls bei Frage 6.5.1 die Option 3 angegeben wurde, geben Sie bitte eine Erläuterung ab. Wenn Option 3 nicht angegeben ist, brauchen Sie diese Frage nicht zu beantworten*.Sieht das Projekt einen personalisierten Ansatz zur Unterstützung von Frauen in prekärer Lage vor, der ein hohes Maß an Flexibilität und Individualität ermöglicht? Bitte erläutern Sie. |
|  | (max. 200 Wörter)  |
| 6.5.5 | **Minderung der digitalen Spaltung***Falls bei Frage 6.5.1 die Option 4 angegeben wurde, geben Sie bitte eine Erläuterung ab. Wenn Option 4 nicht angegeben ist, brauchen Sie diese Frage nicht zu beantworten*.Werden im Rahmen des Projekts Aktivitäten durchgeführt, um digitale Ausgrenzung und Ungleichheit zu verringern und die digitale Spaltung zu mindern? Bitte erläutern Sie. |
|  | (max. 200 Wörter) |
| 6.5.6 | **Kreislaufwirtschaft***Falls bei Frage 6.5.1 die Option 5 angegeben wurde, geben Sie bitte eine Erläuterung ab. Wenn Option 5 nicht angegeben ist, brauchen Sie diese Frage nicht zu beantworten*.Werden im Rahmen des Projekts Aktivitäten durchgeführt, die Teil der Kreislaufwirtschaft sind? |
|  | (max. 200 Wörter) |
| **6.6** | **Die Relevanz des Projekts und die Erfahrung der antragstellenden Organisation (10 Punkte)***Siehe Abschnitt 4.2.6 des Leitfadens* |
|  | 1. Führen Sie eine begründete Analyse des Projektkontextes durch und erläutern Sie Probleme, Herausforderungen und Anforderungen. Achten Sie besonders auf die spezifischen Bedürfnisse und Anforderungen der Zielgruppe des Projekts. Warum ist das Projekt notwendig und damit relevant? Wie erfüllt das Projekt die ermittelten Anforderungen?
2. Bitte erläutern Sie die Kompetenz der antragstellenden Organisation: Warum ist diese Organisation besonders geeignet, das Projekt umzusetzen? Über welche Fähigkeiten und Erfahrungen verfügt die Organisation, um das Projekt erfolgreich durchzuführen?
 |
|  | (max. 300 Wörter) |
| **6.7** | **Die Vorbildfunktion und Ausstrahlung des Projekts Die Vorbildfunktion und Ausstrahlung des Projekts (10 Punkte)***Siehe Abschnitt 4.2.7 des Leitfadens* |
|  | Erläutern Sie, auf welche Weise das Projekt andere inspirieren kann. Wie werden Informationen und Ergebnisse über das Projekt verbreitet und welche Form der Kommunikation wird verwendet? Können die Ergebnisse von anderen genutzt werden?  |
|  | (max. 300 Wörter) |

1. Die Finanzierung aller Projekte beginnt am 01.03.2023. [↑](#footnote-ref-2)
2. Das Projekt wird für mindestens 10 Monate und höchstens 16 Monate (bis spätestens 30.06.22) finanziert.

Die Daten für den Projektbeginn und das Projektende werden im Protokoll festgelegt, was bedeutet, dass die Projektkosten nur in diesem Zeitraum durch den Zuschuss finanziert werden können. *Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 3.10 des Leitfadens.* [↑](#footnote-ref-3)
3. Gesamtbudget des Projekts = A und B der Budgettabelle, d. h. einschließlich der eigenen Einnahmen, anderer Einnahmen und des Zuschusses des Instituts. [↑](#footnote-ref-4)
4. Antrag auf einen vom Institut finanzierten Zuschuss = C und D der Budgettabelle [↑](#footnote-ref-5)
5. Personalkosten für die regulären Aktivitäten der Organisation kommen für das Projekt nicht in Frage. Zusätzliche Personalkosten, die nicht mit den regulären Aktivitäten der Organisation zusammenhängen und die für die Durchführung des Projekts erforderlich sind, können jedoch berücksichtigt werden.

*Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 5.2.1 des Leitfadens.* [↑](#footnote-ref-6)